

NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag, dem 10. April 2014 im Stadtamt Mannersdorf am Leithagebirge stattgefundene Gemeinderatssitzung.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.15 Uhr

Anwesend sind folgende Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|----------------------|---------------------------------|
| 1) Bürgermeister | Gerhard David |
| 2) Vizebürgermeister | Günther Amelin |
| 3) Stadtrat | Mag. Mark Hofstetter |
| 4) Stadtrat | Hans Freiberger |
| 5) Stadtrat | Ing. Roland Eberle |
| 6) Stadtrat | Johann Kopf |
| 7) Gemeinderat | Gerhard Jilek |
| 8) Gemeinderat | Manfred Fiala |
| 9) Gemeinderat | Franz Daxböck |
| 10) Gemeinderat | Peter Kovacs |
| 11) Gemeinderat | Felix Gruner |
| 12) Gemeinderat | Udo Böhm |
| 13) Gemeinderätin | Mag. Katharina Neuhauser-Welker |
| 14) Gemeinderat | Ing. Robert Müller |
| 15) Gemeinderätin | Andrea Wojcik-Scholz |
| 16) Gemeinderat | Walter Kusolitsch |
| 17) Gemeinderat | Robert Kopf |
| 18) Gemeinderätin | Marion Pitschmann |

Abwesend und entschuldigt: Gemeinderat Josef Müller, Gemeinderätin Michaela Karl, Stadtrat Roland Mayer, Gemeinderat Johann Bauer, Gemeinderat Engelbert Staudacher

Abwesend und nicht entschuldigt: --

Die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig.

In beratender Funktion sind Amtsleiter Hermann Sandtmann und Kassenverwalterin Kerstin Daxböck anwesend.

Als Schriftführer fungiert VB Kerstin Daxböck.

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer.

Zu Beginn der Sitzung wird vom Bürgermeister Gerhard David TOP 6 §46 Abs. 2 der NÖGO 1973, LGBl. Nr. 1000 i.d.g.F. abgesetzt.

Weiters wird zu Beginn der Sitzung vom Bürgermeister Gerhard David festgestellt, dass gemäß § 46 Abs. 3 der NÖGO 1973, LGBl. Nr. 1000 i.d.g.F. 2 Dringlichkeitsanträge in schriftlicher Form vorliegen. Diese werden vom Bürgermeister verlesen.

Dringlichkeitsantrag 1:

Bürgermeister Gerhard David stellt folgenden Antrag:

Ich stelle den Antrag, der Gemeinderat möge die Vergabe bezüglich Ausschreibung für den Neubau der Polizeiinspektion an die Firma Baumeister Ing. A. Höfer GmbH. lt. vorliegendem Honoraranbot vom 08.04.2014, beschließen.

Ich ersuche um Zustimmung zur Dringlichkeit.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Behandlung des Dringlichkeitsantrages 1) erfolgt nach der Tagesordnung.

Dringlichkeitsantrag 2:

Stadtrat Johann Kopf stellt folgenden Antrag:

Ich ersuche den Gemeinderat um Zustimmung für die Errichtung eines Gehsteiges zum Kindergarten Eisgrube zu den Gesamtkosten von € 14.401,99 exkl. MWSt laut Anbot der Firma Pittel und Brausewetter GmbH, um die Sicherheit der Kindergartenkinder und deren Begleitpersonen zu gewährleisten.

Bürgermeister Gerhard David bringt den Antrag um Zustimmung zur Dringlichkeit zur Abstimmung.

Beschluss: Der Antrag wird mit den Gegenstimmen der LIM nicht angenommen.

I. öffentlicher Teil

Punkt 1) der Tagesordnung:

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung vom 25. Februar 2014.

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden.

Beschluss: Der Antrag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig angenommen.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Prüfungsausschussobfrau, Gemeinderätin Mag. Katharina Neuhauser-Welker berichtet über:

- a) Rechnungsabschluss 2013
- b) allgemeine Haushaltsprüfung

zu a) Prüfungsausschussobfrau, Gemeinderätin Mag. Katharina Neuhauser-Welker berichtet über die durchgeführte Prüfung des REAB 2013 am 02.04.2014. Sie bringt diesen Bericht dem Gemeinderat zur Kenntnis und stellt den Antrag den Stadtrat und den Kassenverwalter für die Gebarung 2013 die Entlastung auszusprechen.

zu b) Prüfungsausschussobfrau, Gemeinderätin Mag. Katharina Neuhauser-Welker berichtet über die Gebarungsprüfung vom 02.04.2014.
Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Prüfungsausschussobfrau, Gemeinderätin Mag. Katharina Neuhauser-Welker stellt folgende Anträge:

Beschlussfassung über

- a) die Aussprache der Entlastung für den Stadtrat und den Kassenverwalter für die Gebarung 2013
- b) die Annahme des Rechnungsabschlusses 2013

Stadtrat Hans Freiberger bringt einen Überblick über die Summen des vorliegenden Rechnungsabschlusses, des Darlehen- und Leasingstandes, der Höhe der Gehälter, Pensionen sowie der Rücklagen und teilt dem Gemeinderat mit, dass der Prüfungsausschuss den aufgelegten Rechnungsabschluss 2013 am 02.04.2014 geprüft hat.

Er verweist darauf, dass keine Stellungnahmen der Bevölkerung während der Auflagefrist des RA 2013 eingegangen sind und verweist auf die Kontrolle und den Bericht des Prüfungsausschusses und die Beantragung der Entlastung für den Stadtrat und den Kassenverwalter für die Gebarung 2013.

Prüfungsausschussobfrau, Gemeinderätin Mag. Katharina Neuhauser-Welker, verweist auf die vorgenommenen Prüfungen und Berichte unter TOP 2) und stellt den Antrag dem Stadtrat und dem Kassenverwalter für die Gebarung 2013 die Entlastung auszusprechen.

Bürgermeister Gerhard David bringt daraufhin die Anträge getrennt zur Abstimmung:

- Beschluss:
- a) Aussprache der Entlastung für den Stadtrat und den Kassenverwalter für die Gebarung 2013 – einstimmig angenommen (die Stadtratsmitglieder haben an der Abstimmung nicht teilgenommen).
 - b) die Annahme des Rechnungsabschlusses 2013 wird mit 5 Gegenstimmen (LIM geschlossen) angenommen.

Stadtrat Johann Kopf (LIM) ersucht um Vermerk im Protokoll:

Vermerk zu TOP 3b)

LIM stimmt gegen die Annahme des Rechnungsabschlusses 2013, weil die Kostenwahrheit, die auch vom Land NÖ im letzten Prüfbericht gefordert wurde, nicht erkennbar ist. Auch wurde es verabsäumt, Vorsorge für zukünftige Belastungen, wie z. B. den Feuerwehrhauszubau, zu treffen.

Punkt 4) der Tagesordnung:

Bürgermeister Gerhard David stellt folgenden Antrag:

Vergabe der Installierungsarbeiten an die Firma Kone AG bezüglich einer Personenaufzugsanlage im Schlossgebäude (Stiege 1), Hauptstraße 48, lt. den vorliegenden Anboten.

Beschluss: Der Antrag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig angenommen.

Punkt 5) der Tagesordnung:

Bürgermeister Gerhard David stellt folgenden Antrag:

Annahme und Unterfertigung der Vereinbarung bezüglich Weiterführung bis einschließlich Dezember 2014 zum Projekt Jugendbetreuung „Junges Römerland Carnuntum“ zum Betrag von € 1.875,00 exkl. MWSt.

Beschluss: Der Antrag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig angenommen.

Punkt 6) der Tagesordnung:

TOP 6) wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

Punkt 7) der Tagesordnung:

Vizebürgermeister Günther Amelin stellt folgenden Antrag:

Entscheidung über das Ansuchen von Herrn Steffen Schuldt, Hochleiten 1, 2452 Mannersdorf am Lgb., bezüglich Errichtung eines PKW-Abstellplatzes auf öffentlichem Gut (Stadtgemeinde Mannersdorf/Lgb.) lt. beiliegender Skizze. Kostenübernahme lt. Tarif.

Beschluss: Der Antrag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig angenommen.

Punkt 8) der Tagesordnung:

Vizebürgermeister Günther Amelin stellt folgenden Antrag:

Beschlussfassung über die Vornahme von nachstehenden Verkehrsangelegenheiten:

- | | |
|--------------------------------|---|
| 1. Schubertplatz | Einbahn Richtung Scharfeneckgasse zur Entschärfung der Kreuzung |
| 2. Hintausstraße/Perlmooserweg | Hintausstraße ab Wienerstraße - Aufhebung des Fahrverbots; Fahrverbot Perlmooserweg bleibt bestehen |
| 3. Hintausstraße/Dammfeld | ab Wienerstraße bis Dammfeld „Tempo 30“ |
| 4. Wählamtgasse | freie Grundstücke der Querstraßen werden als Hausfeld weiterbenannt |

Beschluss: Der Antrag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig angenommen.

Punkt 9) der Tagesordnung:

Stadtrat Johann Kopf stellt folgenden Antrag:

Beauftragung von Dipl.-Ing. Franz Paikl, ZT Büro, mit der Ausschreibung betreffend der Abwasserbeseitigung „Gottschywiese“. Es soll die Variante II ausgeschrieben werden.

Beschluss: Der Antrag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig angenommen.

Punkt 10) der Tagesordnung:

Bürgermeister Gerhard David stellt folgenden Antrag:

Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 16.12.2013, TOP 9) bezüglich Genehmigung der 19. Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes (ÖROP).

Beschluss: Der Antrag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig angenommen.

Punkt 11) der Tagesordnung:

Bürgermeister Gerhard David stellt folgenden Antrag:

TOP 11 Der Entwurf der diesbezüglichen Verordnung wurde durch sechswöchige Kundmachung vom 28. Oktober bis 09. Dezember 2013 öffentlich verlautbart.

Innerhalb der Auflagefrist wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Der Bürgermeister erläutert die einzelnen Abänderungspunkte und bittet um getrennte Abstimmung der einzelnen Abänderungspunkte gemäß den Auflageplänen, unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Begutachtung durch die ASVs der NÖ Landesregierung (RU-2, RU-1 und Umwelta Abteilung).

TOP 11.1 **Abänderungspunkt 1:** (Freigabe des südlichen Teiles der Aufschließungszone Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone A3 im Ausmaß von rund 3,0 ha und Ausweisung des geplanten Erschließungssystems.) Mit einem Abstand von 50 m vom Regionalen Grünzug für den neu zu widmenden Teil.

Der Bürgermeister erläutert den Abänderungspunkt und bringt den Punkt zur Abstimmung:

Beschluss: Der Abänderungspunkt 1 wird einstimmig angenommen.

TOP 11.2 **Abänderungspunkt 2:** (Richtigstellung des Teichbereichs südwestlich der Werksiedlung gemäß Naturstand und Erweiterung des Bauland-Wohngebietes durch eine Aufschließungszone im Ausmaß von rund 2.300 m²)

Auf Grund des ausgewiesenen regionalen Grünzugs wird von der Erweiterung des Bauland-Wohngebietes Abstand genommen.

Der Bürgermeister erläutert den Abänderungspunkt und bringt den Punkt zur Abstimmung.

Beschluss: Der Abänderungspunkt 2 wird einstimmig angenommen.

TOP 11.3 **Abänderungspunkt 3:** (Umwidmung von Grünland-Land- und Forstwirtschaft und Bauland-Betriebsgebiet in Bauland-Agrargebiet auf dem nördlichen Teil der bestehenden Reitsportanlage im Ortsteil Sandberg)

Auf Grund der Feststellung einer Altlasten-Verdachtsfläche auf diesem Grundstück und den dadurch erforderlichen zusätzlichen Untersuchungen wird dieser Änderungspunkt zurückgestellt.

Der Bürgermeister erläutert den Abänderungspunkt und bringt den Punkt zur Abstimmung.

Beschluss: Der Abänderungspunkt 3 wird einstimmig angenommen.

Der Gemeinderat beschließt:

- Die Verordnung zur 19. Abänderung 2013/14 des ÖROP der Stadtgemeinde Mannersdorf am Leithagebirge wird entsprechend dem vorgelegten Verordnungsentwurf für die Abänderungspunkte 1 bis 3 gemäß den Auflageplänen, unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Begutachtung durch den ASV (RU-2) der NÖ Landesregierung und der Stellungnahme des Umweltsachverständigen der NÖ Landesregierung, einstimmig beschlossen.

Dringlichkeitsantrag 1)

Bürgermeister Gerhard David stellt folgenden Antrag:

Ich stelle den Antrag, der Gemeinderat möge die Vergabe bezüglich Ausschreibung für den Neubau der Polizeiinspektion an die Firma Baumeister Ing. A. Höfer GmbH. lt. vorliegendem Honoraranbot vom 08.04.2014, beschließen.

Bürgermeister Gerhard David bringt den Antrag zur Abstimmung.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 12) der Tagesordnung:

Vornahme von personalrechtlichen Maßnahmen.

Es liegen keine personalrechtlichen Maßnahmen vor.

Berichte des Bürgermeisters

- Frühbetreuung (Hort ab 7 Uhr)
- Hanfretzweg – Baumbepflanzung
- Halterzeile – Grünfläche
- Leitha Wasserverband II